4% INTEREST PAID ON SAVINGS **GRAND ISLAND**

THE OLDEST BANK IN HALL COUNTY

Ihr überflüssiges Geld

Geld, welches nicht fofort gebraucht wird für irgend einen bestimmten 3med, follte niemals mußig liegen bleiben, fondern es follte angelegt werden wo es Binfen

Die Grand Island Rational-Bant ftellt die Ginrichtungen ihres Spar-Departements einem jeden gur Berfügung ber etwas überfluffiges Geld an Band bat, und gabit 4 Brogent Binges-Bins auf afte Spar-Rontos. Die Angestellten Diefer Bant iprechen Deutich.

STRONG, COURTEOUS, PROGRESSIVE

Lofales.

*** Dr. G. M. Roeber, Bedbe Webaude

Abbott mobnhaft, iprach Diefer Tage Mufit Sandlung. in unferm Canttum bor, um für feine Beitung gu bezahlen. 2115 ich gar gu heftig auf thn eindrang ergahlte er 48. Geburtsag gefeiert habe, wogu fich Machinift für Die Burlington Babn viele Freunde und Rachbarn eingefun-Abend verlebten. Aber am 24. 3anuar foll es in feinem Beim ein noch feiert feine Frau Geburtstag, und ger Weife gefeiert merben.

Diefer Office gu haben. Rur 25c.

Rreife ihrer Freunde und Bermandten alfo feine Gelegenheit hatte, anguhal- Brauerei, das D. M. C. A. Gebande, Geburtstag.

ton's Apothefe.

- Das 3ahr 1913 wird brei Connenfinfterniffe und zwei Mondfinfter- Leichinsty bergeftellten Photographien neben dem Behnte Lohmen Gifenmaniffe bringen. 2Bas es außerdem noch ju feben, welche mabrend der Woche ren-Geschaft; fie wollen es nicht für an Berdunflung politifcher Be- ausgestellt find, Die Rauber-Borftel- ihren eigenen Gebrauch bauen, fondern ffirne bringen wird, barüber fonnen lung betreffend. die Ralendermacher leider nicht Auf-

* Er. M. T. Bernard, Thieraryt, gebrauch, bei S. M. Gievers. von Conntag, 15. Ceptember an, bei der alten Stulle gu finden.

ten-Geichaft entnommen.

Grand Island nach Milford verfest wurde. haben. Das Beim hier hat 640 Ader gutes Land, es tann noch mehr an- nuar im Liederfrang auftreten. grengendes Land zugefauft werben, und mit geringem Roftenaufwand ber Rifte oder Faß bei 3. 3. Rlinge. ließen fich die Webaude fo gurecht bauen ober vergrößern, daß hier eine Mufteranftalt für Straflinge eingerichtet werden tonnte. Die 3dee ift eine gute, und wurde bem Staat fowohl als auch unferer Stadt Rugen brin-

- Dieherren Jeffen, Riemann, Leichinsty, Goehring, Beufinger, Galgmannn, Lode, Doffman, Gumb, G. Riemann, D. Riemann, Mattle u. Frau Riemann find febenswert in der Rauber-Borftellung am nachften Conntag.

- Dr. Gbith Caunders Spence, Frauen-Mergtin, behandelt alle Frauen-Rrantheiten und leiftet argtliche Be-

burtahilfe. Office im Bedde Gebaube - Ceht Die prachtvollen Licht-Gffette mahrend ber Rauber-Borftellung nehmen, in ber erften Woche im Gebruam nachften Conntag.

Straße. Grand Island.

ton's Apothele zu haben. Aditung, Farmer! Bir bezahlen baar für Butter und ichoben worden. Gier. G. B. Brady, 1302 B. 4ter

* Die berühmten Edijon Bachs: En: ******

> Nathan Coren, ein achtzigjahris fein. ger Greis, fand Freitagabend in Grand angestellt war, und war hierher ge-

auch ihr Geburtstagsfest in großarti- fchleuderte, wo der Arme tot liegen foll mit den Arbeiten demnachft angeblieb. - Die Leichenschauer - Jury fangen werben. - Berold Ralender find jest in fand, daß niemand für feinen Tot berantwortlich zu halten fet, ba ber fteine. - Frau Berman Johannsen. 4 Mann Die Schienen überschreiten woll-Meilen öftlich von Grand Island te als ber Bug nur noch gehn Schritte ein Dugend große Gebaude in Grand wohnhaft, feierte letten Freitag im von ihm entfernt mar, der Zugführer Island errichtet werden, wie 3. B. die

fer und Ungeziefer zu todten befomm Advofaten, Testamente und Rechtan- viel Arbeit geben, wenn die Witterung Ihr stets in bester Qualität in Clap- maltssachen eine Spezialität, Michel- eine allgemeine Tatigfeit erlaubt. Auch

beim Jag ober Rifte, fur Familien: verrenten. Dies ift eine gute Lage

- Ein zweiter Ungludstalb erreig- merben. 6-tf nete fich bier Conntag gegen 14 Uhr " Richts ift in einem Farmbaufe, - Die Roftume, Berruden und morgens, als der Weichenfteller Jas. E. wo mann feine elettrische Beleuchtung men Mann, ichade um die Aneghori- absolut frei. Waffen, welche für bie am nachften Merrill zwischen zwei Rars ber U. B. haben fann, jo gemutlich wie eine Conntag ftattfindende Rauber-Bor- geriet und fo ichredlich jugerichtet wur- Sangelampe. Diefelben find in groftellung benügt werben, find bem ruhm- be, daß er furg barauf verichted. Ge- ger Auswahl in Rofers ., Bee Sive" lichft befannten Riemann'ichen Mas- rade wie fich ber Unfall erreignete weiß Ctore ju haben. Große wie auch nerftag, ftatt. niemand, da feine Augenzeuge waren. fleine, ju allen Breifen. - Dr. 3. Que Sutherland, Argt Gin gewiffer Cartright fab, wie und Augenargt. Brillen eine Spegt. Merrill taumelte, und fragte ihn, was mer am alten Blat mit ihrem Laalität. Office im Merander Gebäude. 108 fei. ...3d bin querr durch ger ger von besten Bhisfies, Rum Li- spital an 111 Gud Rimball Ave. Te-Gouvernor Aldrich hat unferer queticht worden," fagte der Bermun- quoren und Beinen jeder Art, Alles lephon 850. Staats - Gefetgebung geraten, bas bete, und fiel bem hingueilenden tot su mugigen Preifen Soldatenheim zu Grand Island als in die Arme. Die Ruffer hatten ibn - 3ch hatte die Ehre, Diefer Tage gen, John Bull anzupumpen, aber fie foldes aufzugeben, um bann eine Re- in der Bufte getroffen, und fein ganger mit Berrn Baul Frauen, welcher in follten nicht gar gu ftolg barauf fein, form-Unftalt fur Die beffere Rlaffe un- Unterforper mar auf grafliche Beife Merrid County, 5 Meilen oftlich von denn die Binfen und die Binfenginfen, ferer Straflinge hier einzurichten. Der zerqueticht. Der Berungludte mar 24 Grand Island, wohnhaft ift, befannt Die fie bem alten Bucherer werden gab-Staat hat Burgeit zwei Beime fur Jahre alt, und hatte erft vor 30 Ea- ju werben. Berr Frauen ergahlte mir, fen muffen, werden ihnen die Augen Soldaten, eins hier bei Grand Jeland gen feine Anftellung in Dienften ber Dag er vor 45 Jahren hierher gefom- übergeben machen. und eine bei Milford; Gouvernor 211- Gifenbahn angetreten. Er hat eine men fei, und fich auf einer Beimftatte brich meint aber wir brauchen nur Schwester in Glifton, Ranfas wohnen, niedergelaffen habe, Die ihm heute noch Blod öftlich und 1/2 Blod füblich von eins, und will die Coldaten von mo die Leiche hin transportiert gehort. Die erften Jahren maren Balmer Sotel.

Die Rauber werden am 19. 3a-

- Did Bros. Quincy Bier bei

herr und Frau Richard Gohring gedenken nächfte Woche ihre Bergnugungereife nach Banama angutreten. Da Berr Gohring verfprocen hat, uns etwas von ben Reifeerlebniffen gu berichten, fo werben wir hoffentlich recht bald von ihm hören.

E. C. Hanman, M. D., Augen und Ohrenargt, Bedde - Gebäude, Grand Island.

- Otto Behnte, ber Architett von Scott's Bluff, mar über Conntag bei feinem Bater bier auf Befuch.

ladungen druden in deutsch oder englifch zu mäßigen Preifen.

- Emil Wolbach und herr und Frau D. G. Colpeper hatten im Borar eine Reise nach Guropa angutreten. je nach Florida angutreten, um fich bie Umftanbe halber jest nicht fort fonnen, fo ift die Reife vorläufig aufge- fleinen Bericht gut ichreiben wenn er

- Doftor Ballier furirt Magen-

erzählen.

im Lieberfrang, Conntag ben 19. 3an. Das geehrte Bublifum ift freundlichft eingeladen, Diefer Borftellung beiguwohnen. Raffeneröffnung 7 Uhr Grand Island ruchbar, daß Chriftian abends, Anfang 8 Uhr. Gintritt 250 7. Bugler Gelbftmord durch Bergiftund 50e. Gipe gu reservieren in ung begangen habe. Da ber Unglud-Schufters Cafe.

Telephon: 850.

Dr. G. Al. Geal, ichmerzlofer por. Bahnargt, Office im Michelfon Blod. Bierwird Deutsch geiprochen.

deutschen Borftellung im Liederfrang in allgemein der Brauch ift. Natürlich beiwohnen, Sonntag ben 19. Januar. hatte manauch einen Tropfen zu trinfen, Elegante Szenerie, brilliante Beleuch- und Bugtler fprach der Flasche etwas

und Bett Febern. Ihr fonnt feine ben nehmen. Er ging in's Saus, bebefferne kaufen. Kommt und lagt trat eine Rammer und wollte fich mit fie uns zeigen. Je E. Bennetfen & Co. Dit dritte Straße.

_ Die Grand Island Brewing linder Refords fur Phonographen wer: Affociation wird fich Montag nachben jeht zu fehr herabgefetten Breifen mittag in ber Gitn Sall versammeln, vertauft. Die welche früher 35c toftes und gwar gur erften jahrlichen Berten werden jest für 21c verfauft, und fammlung, alswann die Direftoren Berr Balentin Digler, nahe bie 50c Refords fur 31c. - Beder's und Beamten ermahlt werden follen. Mlle Intereffierten follten anwefend

Joland einen ploglichen Tod. Er ten Ruchen find zu haben in German mir endlich, bag er am 6. Dez. feinen wohnte in Grefton, Ja., wo er als Shattenberg's Baderei, 318 Beft 3. Straße. Geht und überzeugt Euch

Die neue Brauerei wird, wie die ben hatten, die einen angenehmen tommen, um feine Tochter, Frau Fred Direftoren beichloffen haben, im nord-Miller, ju besuchen. Freitagabend westlichen Teil der Ctadt erbaut war er gur Stadt gefommen um etwas werden, dort wo jest die Matragengrößeres Geft geben, denn alsdann Medigin gu holen, und als er an der fabrit fteht. Die Direttoren haben Balnut Strafe die Bahn überichrei- Das Grundftud von den herren Goehweil die Frauen hierzulande fo viel ten wollte, wurde er von Baffagierzug ring und von der Bende fauflich ermehr wert find als die Manner, fo foll Ro. 18 getroffen, welcher ihn weit fort worben. Co wie uns gefagt wurde,

- Dr. Ballier vertreibt Gallen-

(55 werden diefes grubjahr wohl bas Building & Loan Gebaude, ufw. § Die besten Mittel allerhand Ra. - Proeger & Joseph, deutche und allem Anschein nach wird es hier Woolstenholm & Eterne wollen ein - Berfaumt nicht die von Bergn Gebaude errichten, an der 2. Strafe, einen Teil beffelben für ein fletnes Tea-- Das vorzügliche Storg Bier ter einrichten, und Die anderen Raume und jollte ein wertvolles Gigentum

fcmer fur ibn, wie auch fur alle * Die Grand Bland Rational Bant neuen Anfiedler hier damals, da etliche hat noch eine Angahl iconer Band-Rafamen und ihnen alles nahmen. Benn Gie fich noch nicht einen geholt Grand Island mar damals noch feine haben, jo möchten Gie bei nachfter Bebens ziemlech viel an die armen Unfan= Diefe Band-Ralenber werben Ihnen partement ift befonders intereffant fur ger ausgeborgt hatten, fo fühlten fie umfonft gegeben. giemlich ,,blau" als die Beuichreden - Bm. Anegeltamp und Glara Sawieder alles genommen hatten, denn mann, bei Prairie Ereet, feierten biefer fie meinten, Die Leute wurden alle fort Tage Sochzeit: Biel Glud und Gegen Argt. Grand Island, Rebr. geben. Die meiften Amerifaner gin- bem neuen Baare. gen auch fort und hinterliegen ihre Leute, die ihnen die erften Jahren fre- erhalten. Ditiert hatten, verloren nichts. - Jest | - Buhnen-Berwalter Bieregg lagt fieht es anders aus, und die erften Un- feine Mufe ungescheut die Rauberfeinen Cohnen die Farmerei übergeben. Bublitum vorführt.

Claus gebenten nächite Woche eine Rei- in Bedbe Bebaude. 8 Gutes Gopher Gift ift in Clay. Da aber Berr und Frau Colpeter Berrlichfeiten dort anzusehen. Berr te haben den "Schlip" Caloon in Frauen hat veriprochen, uns einen Grand Island Island, bisheriger Gi-

Dr. C. M. Roeder, Bedde Gebaube

"Die Rauber," von Schiller, Chriftian F. 2Butler begeht Gelbft: mord.

Dienstag vormittag wurde hier in liche hier allgemein befannt, und als § Dr. R. D. Baglen, Thierargt, gemütlicher Rerl beliebt mar, fo rief Diefe Runde allgemein Befturgung ber-

Man ichlachtete Montag Schweine rit bei Wugler's, und Charles Bein und Beder Deutsche follte der erften andere nachbarn halfen dabet, wie es gu ftart ju, wurde melancholisch und § Tiger Brand Sanitary Couches meinte schlieftlich, er werde fich bas Leeinem Revolver erichießen, doch Berr Bein, der ihm gefolgt mar, padte Baffe noch rechtzeitig, und die Rugel ging fehl. Darauf drohte Wugler, er wür= de fich vergiften, worauf herr Bein Grau Bugler warnte, alle gefahr= lichen Flüffigfeiten zu verbergen. Epater verliegen die Nachbarn bas Saus, und da Buttler ingwijchen gu Bett gebracht worden mar, hatte man nicht Chaferfnecht aus Deutschland wird Das beste Brot und alle Cor. viel Bedenfen, jumal da niemand

wußte, das Gift im Saufe war. aufftand fand fie ihren Gatten in fetnem Zimmer tot. Eine Glafche, Die 3meifel ein Gelbstmord vorlag.

gemein als ehrlich und arbeitiam.

man Gohring, gieben wolle. Er ichten feine noreffe ift: Schafer A. Rettom, unter anderem: munter und vergnügt ju fein und nie- 259 Broadway, Rem Port. mand hatte die Ahnung, dag er jo bald gen, die auf Diefe Weife in fo tiefe Trauer verfest wurden.

Das Begrabnig fand gestern, Don-

Den Türken ift es nun doch gelun=

S Dr. R. D. Baglen, Thierargt, 1 gen und Gestalten giebt. Immerbin

Bahre hintereinander die Beufchreden lender für ihre Freunde und Runden. Stadt, es mar nur blos ein Laden legenheit vorfprechen und fich einen ho- und Borgellan-Baren finden Gie bei hier, und da die Gigentumer diefes La- len, ehe Diefelben alle vergriffen find. Rofers, im ., Bee Sibe." Diefes De-

§ Das berühmte Did Bros. Bier Schulden, aber die Deutschen blieben in Riften fonnt 3hr am Beften bei figen, es famen andere Zeiten, und Die 3. 3. Rlinge, 214 B. Dritte Straße

§ Lagt uns Gure Sochzeits-Gin. fiedler von damals nehmen es gemut- Borftellung zu einer ber besten gu beitet feine Farm nicht mehr, fondern hat tionen ber Liederfrang-Bithne dem Telefon Red 525.

herr Frauen wie auch fein Bruder - Dr. D. A. Bieregg, Babnargt,

- Die Berren Ronnfeldt & Arehmerft genug gefeben hat, um etwas ju gentumer Mr. havens, tauflich über-

* Dr. I. S. Ballier, Ofteopath. ft

Die Farmer

machen fich immer mehr die Bequemlichfeit der Banken zu Ruge, und beforgen ihre Geschäfte durch dieselben Gie beponieren all ihr Bargeld fowie ihre Cheds oder Banfenweifungen, die fie als Zahlung für Bieh, Schweine oder Getreide erhalten, und dann bezahlen fie ihre Schulden und Eintäufe mit Unweifungen an ihre Bant. Es ift oft recht gefahrlich, größern Summen Geld im Saufe gu haben oder es mit gu tragen, Da immer die Möglichfeit vorhenden ift, es durch Diebstahl ober fonftwie zu verlieren. Wenn man ein Konto in der Bant hat, fo ift es fo leicht, alle Rechnungen mit Cheds zu bezahlen, und man hat dann fpaterhin für jeden fo ausgezahlten Bent einen Nachweis. Wir find immer gerne bereit, Ihnen in diefer Weife ju Dienen.

Alle Tepositen in Diefer Bant find durch den Garantie-Gund Des Staates Nebrasta geichütt.

Wir bezahlen 4 Prozent an allen Beit: und Spar:Depofiten.

Commercial State Bank

Beamten und Direftoren

G. S. Mend, Raffterer

Chas. Bedman Hilfs-Rasiterer

3. A. Woolftenholm, F. A. Glade, Sy. 3. Bartenbach 28. A. Brince, 28m. McBellan, G. B. Modefitt, 3. B. Lefher

in Amerifa Millionar.

(f. Williams,

Brafident

Es ift eine altbefannte Tatfache, bag Als Frau Bugler Dienstag morgen Die alten Schafer in Deutschland gute Renner von Rräutern ber verschiedenften Urt find, und diefelben auch zwedmäßig rung hatten die beutschen Bürger und Strudnin enthalten hatte, jest aber bei Rrantheiten verwenden. Untengeleer mar, ließ erfennen, wie ber Un- nanntem Schafer (er ift feit etwa einem gludliche zu feinem Tode gefommen Jahre im Lande) ift es gelungen in dies mar. Frau Wugler eilte gu ihren fer furgen Zeit gum mobilhabenben, ja Nachbarn, Charles Bein, die den Be- reichen Manne zu werden. Geine Rrau- Ende des Jahres 1813 recht herslich borden Bericht erteilten, und ipater ter, die er entbedte, geboren gur Familie murbe die Leiche gur Stadt gebracht. Labiatae Synonyms. Diefelben ent Der Leichenschauer, ober Coroner, hielt mideln, wenn gefocht, eine außerorbenteinen Inquest für überflüßig, da ohne liche Kraft für bas Bachstum bes Saas res. Bem fein Ropfhaar ausfält ober Dr. Wugler war 64 Jahre alt, und graues Baar hat, einerlei ob bei Frauen im Bolfsliede Luft. Da ließ man in aus Cachien geburtig. Er war 29 ober Mannern, bas haar machit in Jahre in Grand Island wohnhaft mab- wunderbarer Lange und früherer Faibe. rend welcher Beit er in den U. B. Bei Frau n wird bashaar feibig, lodig, Wertstätten angestellt mar. Bor neun bicht und bie Schinnen ber Ropihaut Jahren zog er aufs Land und rentete verschwinden. Ich bin die Schwester fich eine Farm, wo er fleißig arbettete. eines beutiden Pfarrers und habe ben Auger feiner Gran hinterlagt er noch Schafer feinen Rrautertee gebraucht. vier Rinder. Er mar Mitglied der Mein Saar ift in etwa 4 Monaten um 21. D. 11. 28. hierjelbit, und galt all- 8 Boll langer geworden trothdem ich in Die Beche ward uns grell gemacht, biefer Beit uur 4 Badete Des Brauter- Da hieß es: "Deutschland gute Nacht!" Bor etwa zwei Bochen war Dr. tees ju 75 Cente pio Padet gebrauchte. Bupler auch noch in unferm Canttum Aus Dantbarteit mache ich es in biefer und ergablte dem Redattor, daß er auf Beitung befannt. Frau R. Hieber, 45 giere in dem "Mifere der frangoftdie Farm feines Schwiegersohnes, Der- Chesnut St., Buffalo, bem Schafer ichen Marichalle"; dort beißt es

Gie erhalten vier 75 Gents Badete Richt einmal mangenbeiger mehr und auf folde Weise aus Diefem Leben für \$2.00 und eine Chachtel Danbruff: Bill man und großen Berren geben, icheiben murbe. Schade um bem ar- Riller, jum Entfernen ber Schinnen, | Jest fchreit' man gleich: Begablung

Grauen ein fibeles Abichiedsfeit ftatt, zu welchem eine Angahl Freunde einge S Bejucht Dr. Baglen's Thier-Do- Abend verlebten. Die herren Bant Binnoberrot im Angeficht und Claus Franen treten nämlich diefer Jage eine Reife nach Florida an. ersterer wohl meiftens feiner Gefund- Cogar im Wein find wir gebaden bett halber, mabrend Letterer als Bor Bolluft und vor Uebermut, Junggeselle vielleicht etwas Ernftes im Dabei erprefiten wir Dufaten. Ginn haben mag. Hoffentlich berliebt er sich nicht in eine duntelhäutige 3a, ja, wir waren bose Lümmel fet den Berren eine glüdliche Reife

> bon Sonntag, 15. September an, bei ber alten Stelle gu finden.

* Die iconite Auswahl von Glasdie Frauen, die ein Auge für ichone reich noch 238,000 Refruten ausge-Sachen haben.

- Dr. G. C. Fritidell, Dentider

3. S. Jah, Soujemoving

Bringt irgend ein Saus nach irgend es auf ein höheres Fundament. Roften: anschläge gerne geliefert. Eut auch lich. Co auch herr Frauen, er bear- machen, indem er die ichonften Detora- Maurer-Arbeit, Biegeln ober Bement.

> - Solt Euren Schnaps und an- noch mancherlei erlauben. deren Gefranke von 3. 3. Minge, 214 23. 3. Straße.

Kinder schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA

Ans ber Frangofenzeit.

Wie ber Wang ber fremben Groberer bor 106 Jahren in Dentichland begruft wurde.

Unter ber frangösichen Einquartie Bauern vor hundert Jahren viel 32 leiden gehabt. In vielen Geschichten, Anekdoten und Memoiren lesen wir darüber mancherlei. Daher waren allaAreise des deutschen Bolkes gegen froh, als nach der Bölherschlacht bei Leipzig die französischen Heerkörper und Besatungen mehr ober weniger schnell aus deutschen Landen ver-

Diese Stimmung machte sich auch einem folchen den berühmten Leib. mameluden Napoleons, Ruftan, bitterlich über das Hinschwinden der schönen Zeit in den deutschen Quartieren flagen, die zu Ende war:

"Seitdem zu Leipzig auf der Meß Berloren murde der Brozek. Hielt man uns nichts mehr wert. Da wurden wir für vogelfrei erflärt.

Noch draftischer flingt der Jammer der höchsten frangöfischen Offi-

"Das ift anjett ein arges Leben;

Sonft haben wir Konfest gefreisen, Als wie die Bauern ihre Klöß' Der Speck ist so auf uns gesessen, Daß uns zu eng ward das Gehös.

laden waren, die einen angenehmen Auch waren wir bor lauter Saufen Wir brauchten feinen Wein zu faufen, Umjonit war alles bergericht.

Benest mit Tränen und mit Blut.

Schone, von welcher Corte es bort im Und fannten uns vor hochmut nicht! Guden in allen Großen, Schattierun- Dies weiß die Welt, dies weiß ber Simmel,

Drum trifft uns jeto fein Gericht."

Die Derbbeit, mit der die unbe-Dr. M.T. Bernard, Thierargt, fannten Dichter der beiden Lieder den Gefühlen des Bolfes Ausdruck verlieben, zeigt uns recht deutlich die Unfumme von Groll, Born und Sag. die sich in der Franzosenzeit vor hundert Jahren angesammelt hatte.

> Im Jahre 1911 konnten in Frankhoben werden, in diefem nur 215,. 000. Nicht nur die Geburtsziffer sondern auch die Kriegstuchtenfeit geht in Frankreich zurud.

Wenn sich die Erfindung eines New Yorker Arztes zur Bertreibung roter Rasen bewährt, werden die Prohibitionisten endlich die letten einem beliebigen Blat bin, ober bringt unbequemen Bengen ihrer Bergangenheit los werden fonnen.

> Ein fünftlicher Gee in einem Ball. faale, in dem Gondeln fahren, ift die neueste Errungenschaft einer Millionarin in Philadelphia. Die Millionare fonnen fid, wie es icheint, trot der hohen Lebensmittelpreise,

> Der Friedenspreis der Robelftif. tung fonnte im Sabre1912 angeblich nicht an den Mann gebracht werden. Wir schlagen ben Großturken dafür bor, der den Berbundeten die ichnelle Beendigung ber Teindseligfeiten fehr erleichteri hat.